



Brandenburger Pflegefachtag 2023

Digitalforum 5 – Führung zwischen Pflege und Wirtschaftlichkeit
sowie Klienten- und Mitarbeiterinteressen

Agenda

1. Funktionierende Führung
2. Was schief gehen kann – dysfunktionale Führung
3. Führung – Gestaltung und Entwicklung



Brandenburger Pflegefachtag 2023
Digitalforum 5 – Führung zwischen Pflege und Wirtschaftlichkeit
sowie Klienten- und Mitarbeiterinteressen

Beteiligte am Forum

1. Claudia Gratz, Pflege in Not Brandenburg
2. Thorsten Kohl, Paritätische Gesellschaft für Pflege, Gesundheit und Sozialdienste (PGPGS gGmbH)
3. Helga Zeike Pflege in Not Brandenburg
4. Sebastian Schultz, systemischer Coach und Berater



Brandenburger Pflegefachtag 2023
Digitalforum 5 – Führung zwischen Pflege und Wirtschaftlichkeit
sowie Klienten- und Mitarbeiterinteressen

1. Funktionierende Führung

Nehmen Sie sich zwei Minuten Zeit:

Haben Sie ein Bild, eine Erinnerung an funktionierende Führung?

Welche Aufgabe hat Führung?

Welche Erwartungen haben Sie?





klare eindeutige Führung
mit Beständigkeit

Es soll gerecht zugehen

Überblick, Leuchtturm, Struktur
geben, Raum geben und Begrenzen

klare Strukturen und Abläufe bis hin
zu Konsequenzen bei Fehlverhalten

Vorbild, als Person und als Link zur
Organisationskultur

Transparente und rechtzeitige Kommunikation von
Entscheidungen

Mensch mit Stärken und Schwächen,
dürfen auch Menschlichkeit zeigen

Möglichkeit der Beteiligung bei
Veränderungsprozessen

Mitarbeiter wollen Führung

Schutz bei und vor Übergriffen von Gepflegten oder
Angehörigen

(persönliche) Fürsorge

**Erwartungen
der
Mitarbeitenden
an die Leitung**

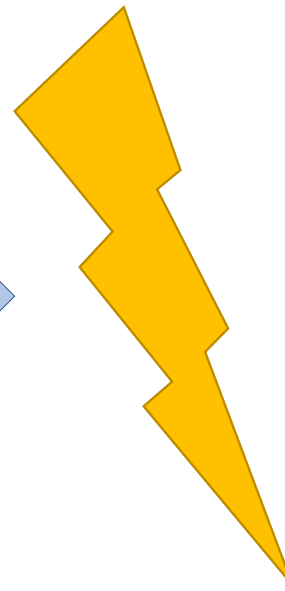


Brandenburger Pflegefachtag 2023

Digitalforum 5 – Führung zwischen Pflege und Wirtschaftlichkeit
sowie Klienten- und Mitarbeiterinteressen

**Erwartungen der
Mitarbeitenden:**

1. Orientierung
 1. Klare Struktur, Abläufe und Erwartungen
 2. Klare Kommunikation
 3. Beständigkeit und Konsequentes Handeln
2. Persönliche Anerkennung, Schutz, Beteiligung, Berücksichtigen von Bedürfnisse
3. Organisationskultur gestalten





Brandenburger Pflegefachtag 2023

Digitalforum 5 – Führung zwischen Pflege und Wirtschaftlichkeit
sowie Klienten- und Mitarbeiterinteressen

2. Was schiefgehen kann – dysfunktionale Führung

Nehmen Sie sich zwei Minuten Zeit:

Woran spüren Sie, dass Sie schlecht geführt werden?

Wann fühlen Sie sich unwohl in der Führungsrolle?

Sebastian Schultz

www.system-schultz.org



PROJEKT ZUR
STÄRKUNG VON
PFLEGEKRÄFTEN

0800 265 55 66

In Kooperation mit
Pflege in Not Brandenburg

Beobachtungen zu Problemen und Konflikten der Leitung

- ⇒ **Führungsschwäche** (Rollenunklarheit, wenig Autorität, zu große Distanz zu den MA, unklare Entscheidungen, ...)
- ⇒ **Bedürfnisse der MA vs. Vorgaben des Trägers** oder der Kassen
- ⇒ **zunehmende** Dokumentationsanforderungen
- ⇒ Pflegekräftemangel, **häufiger Personalwechsel**
- ⇒ **hoher Krankenstand**, kurzfristige Dienstplanänderungen
- ⇒ **respektlose Kommunikation** im Haus
- ⇒ **Konfliktteams**
- ⇒ **gewaltvolle** Pflege
- ⇒ **fordernde Angehörige** mit teilweise unrealistischen Erwartungen
- ⇒ **übergreifige Kritik** durch Angehörige an der Pflege

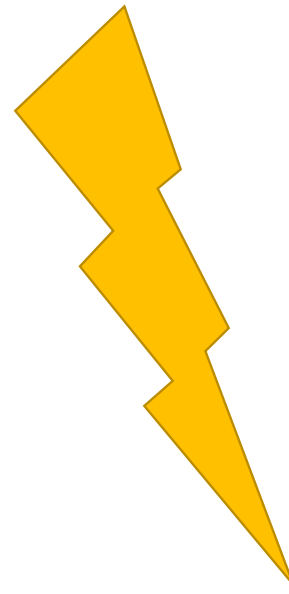


Brandenburger Pflegefachtag 2023

Digitalforum 5 – Führung zwischen Pflege und Wirtschaftlichkeit sowie Klienten- und Mitarbeiterinteressen

Erwartungen der Mitarbeitenden:

1. Orientierung
 1. Klare Struktur, Abläufe und Erwartungen
 2. Klare Kommunikation
 3. Beständigkeit und Konsequentes Handeln
2. Persönliche Anerkennung, Schutz, Beteiligung, Berücksichtigen von Bedürfnissen
3. Organisationskultur gestalten



Erwartung der ...

Organisation:

Erhalt und wirtschaftlicher Betrieb, „Funktionieren“

Kunden/Klienten:

Gute, individuelle Betreuung, klare Kommunikation

Ggf. andere Stakeholder

Führungskräfte haben auch Erwartungen



Brandenburger Pflegefachtag 2023 Digitalforum 5 – Führung zwischen Pflege und Wirtschaftlichkeit sowie Klienten- und Mitarbeiterinteressen

3. Führung – Gestaltung und Entwicklung

- Führung braucht Zeit, Zuhören braucht Zeit! (Schlüssel 1 zu 80 ist zu niedrig, man bräuchte eher 1,2 Stellen)
- Zentral: eine innere Stärke und Entwicklung: Coaching einzeln und in Gruppen für Führungskräfte
- Führungskräfte brauchen selber eine Zugehörigkeit, sie dürfen nicht alleine sein, sie gehören in ein Leitungsteam. Dieser ist Raum für kollegialen Austausch und Supervision.
- Von der Kollegin zur Führungskraft, Reflexion der veränderten Teamrolle
- Leitung muss gelernt werden
- Rückhalt von der Geschäftsführung